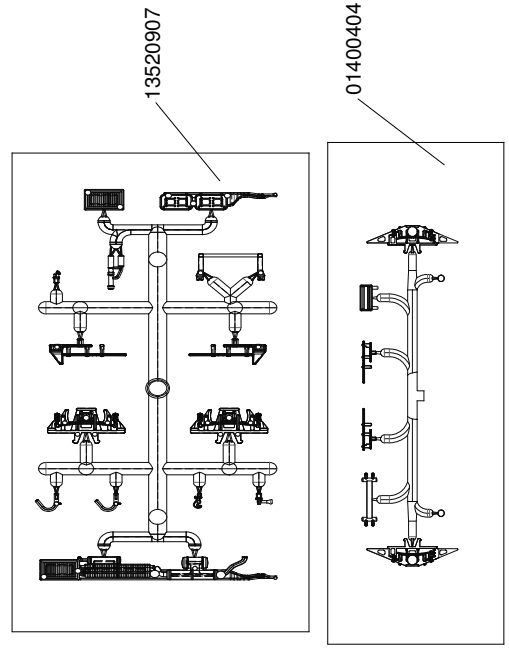
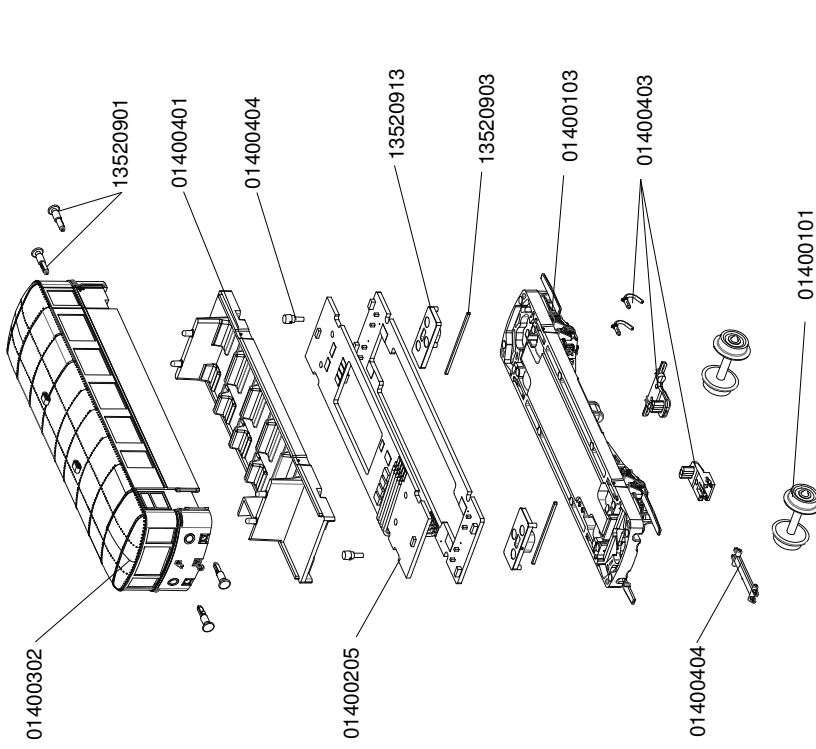


Beiwagen VB 140



Artikel-Nr.: N1351404

Gebrauchsinformation VT 135 067 mit VB 140 312, DRG, Epoche II

Maßstab 1:160, Spurweite N

Wir bedanken uns für den Erwerb unseres Produktes und wünschen Ihnen lange Zeit viel Freude damit!
 Bitte lesen Sie aufmerksam die nachfolgenden Hinweise, um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten!

Sicherheitshinweise, Konformität

Es handelt sich um ein maßstabs- und originalgetreues Modell für erwachsene Sammler und Modellbauer. Das Modell darf nur in komplett montiertem Zustand betrieben werden, da sonst Verletzungsgefahr besteht. Die Benutzung durch Kinder unter 14 Jahren darf nur unter unmittelbarer Aufsicht Erwachsener erfolgen!

Das Modell darf nur mit einem Sicherheitstransformator (Transformator für Spielzeuge), geprüft nach EN 61558-2-7, verwendet werden. Der Transformator ist kein Spielzeug! Den Transformator regelmäßig auf Schäden prüfen! Bei einem Schaden darf das Gerät bis zur vollständigen Reparatur nicht verwendet werden!
 Das Modell entspricht den Normen EN 55014-2, (Störaussendungen) und EN 62115 (Sicherheit von elektrischem Spielzeug), sowie den EU-Richtlinien 2002/95/EG (RoHS) und 2009/49/EG (Sicherheit von Spielzeug).

Das Vorbild

Einheits-Nebenbahntriebwagen Bauart CPwVT-34 – VT 135:
 Die Entwicklung der zweischichtigen Einheits-Nebenbahntriebwagen VT 135 061 bis 132 erfolgte Mitte der 1930er Jahre durch die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft. In den Jahren 1937 bis 1938 wurden 64 Stück an die DRG geliefert. Ein Weiterbau erfolgte zugunsten vierachsiger Triebwagen und durch den Ausbruch des Zweiten Weltkrieges nicht. Trotz erheblicher Kriegsverluste überlebten mehrere Triebwagen. Nach 1945 kamen 32 Stück zur DB, nimmernr. als VT 70.9 bezeichnet. Fünf Fahrzeuge gelangten zur CSD. Vier betriebsfähige VT wurden als M 140 301 – 304 bezeichnet. Zur DR in der DDR kamen 10 Stück. Der Einsatz erfolgte sowohl in Sachsen, Mecklenburg und der Altmark. 1970 erhielten 6 Stück die neuen Betriebsnummern 186 004 – 007, 288 und 289. Mitte der 1970er Jahre erfolgte die Ausmusterung der Fahrzeuge. Der Triebwagen 186 258-0 ist im Bw Halle P als Museumstriebwagen erhalten.
 Das Triebwagen-Modell entspricht in Farbgebung und Beschriftung dem VT 135 067 der DRG Epoche II. Nach der Auslieferung am 22.05.1937 war er zuerst in Nürnberg beheimatet. Nach 1945 wurde er als M140 301 der CSD betrieben.

Der Beiwagen:
 Von der Firma Talbot wurden 1937 und 1938 insgesamt 70 Fahrzeuge der Gattung CPosv-36 gebaut. Bei der DRG erhielten sie die Nummern VB 140 260 bis 329. Die Fahrzeuge wurden überwiegend mit den VT 135 061 bis 132 eingesetzt, da sie äußerlich diesen sehr ähnlich waren. Nach 1945 wurden 30 VB von der DB wieder in Betrieb genommen. In den Bestand der DR kamen nach 1945 die Fahrzeuge VB 140 260, 262, 263, 264, 307 und 312. Zwei Fahrzeuge waren bei der DR bis 1977 im Einsatz und erhielten die Betriebsnummern 190 818 und 190 820. Der ehemalige VB 140 260 ist als 190 118 museal erhalten.

technische Daten des Triebwagens

Länge über Puffer: 12,280 mm
 Motorleistung: 110 kW, Dieselmotor
 Höchstgeschwindigkeit: 75 km/h
 Dienstgewicht: 13,4 t
 Sitzplätze: 36, zzgl. 10 Klappsitze

technische Daten des Beiwagens

Länge über Puffer: 12,280 mm
 Dienstgewicht: 10,3 t
 Sitzplätze: 36, zzgl. Klappsitze

technische Daten des Modells

Länge über Puffer mit Kuppelstange: ca. 154 mm
 Höhe über SO: ca. 23,7 mm, komplett mit Auspuff
 Breite: ca. 19,9 mm
 Gewicht: ca. 67,9 g
 System: 2-Leiter Gleichstrom
 Betriebsspannung: max. 12V Gleichspannung
 kleinster fahrbarer Radius: 192 mm
 fahrtrichtungsabhängige Spitzen- und Schlussleuchten, Innenbeleuchtung warmweiß
 gögellige Digitalschnittstelle gemäß NEM 651, im Triebwagen
 Stromabnahme: über alle 8 Räder, Haftreifen: keine

Lieferumfang und mögliche Ergänzungen

Das Modell ist vollständig mit allen Bauteilen für den Fahrbetrieb komplettiert. Es ist mit einer Innenbeleuchtung und richtungsabhängig geschalteten Scheinwerfern und Schlussleuchten ausgestattet. Der Belwagen hat vorbildgemäß keine Scheinwerfer!

Da sowohl VT als auch VB über Radschleifer auf alle Räder verfügen, ist eine optimale Stromabnahme gewährleistet.

Beigelegt sind 2 Bremsenschlauchträger zur Komplettierung der Fahrzeuge als einzelne Vitriren-Modelle. Hierfür sind die Kupplungsstange zusammen mit den Kupplungsnormschächten nach unten abzuziehen und durch die Bremsenschlauchträger zu ersetzen.

Ebenfalls beigelegt sind zwei Kupplungsnormschächte für den Fall, dass der Belwagen umgesetzt werden soll. Hierfür sind die Kupplungsstange, der Druckkesselträger am VT und der Bremsenschlauchträger am VB (nur nach unten abziehen) zu entfernen und durch die beigelegten Kupplungsnormschächte zu ersetzen; siehe auch Explosionsdarstellung umseitig.

Zur Abnahme des Gehäuses, z.B. um Figuren einzusetzen, müssen lediglich die gesteckten Puffer beidseitig herausgezogen werden.

Inbetriebnahme

Entnehmen Sie die Wagen vorsichtig, unter Nutzung der Aussparungen im Schaumstoff, der Verpackung.

Prüfen Sie das Modell auf Vollständigkeit und Unversehrtheit.

Das Modell wird werkseitig im Rahmen der Funktionserprobung ca. 15 min eingefahren. Nach längeren Betriebspausen sollte dies wiederholt werden.

Umrüstung auf Digitalbetrieb

Die verfügbaren Plätze für die Decoder befinden sich auf den Dachplatinen. Nach Abnahme der Gehäuse (hierzu Puffer beidseitig abziehen) und der Entfernung des Brückensteckers beim VT können die Decoder gesteckt (beim VT) und gelötet (beim VB) werden.

Beim Stecken eines Decoders **im VT ist unbedingt auf die Zuordnung von Pin 1 zu achten**, siehe Abbildung.

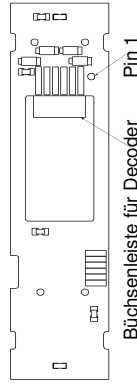
Beim Anlöten eines Decoders **im VB (unsere Empfehlung: KRES-Funktionsdecoder, Art.-Nr. 3009k) sind unbedingt die**

Brücken 1, 2, 3 vorher zu entfernen, siehe Abbildung.

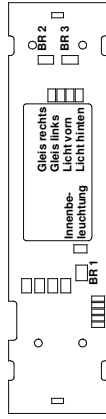
Brücke 1 ist für die Innenbeleuchtung zuständig, 2 und 3 für die Schlussleuchten.

Die Schaltung der roten Schlussleuchten erfolgt richtungsabhängig.

Dachplatte VT



Dachplatte VB



Wartung, Fehlerbeseitigung

Um einen möglichst störungsfreien und langen Betrieb zu gewährleisten, sollten insbesondere alle Räder regelmäßig auf Sauberkeit überprüft und ggf. gründlich gereinigt werden. Entfernen Sie anhaftende Verunreinigungen nicht mit Lösungsmitteln, Druckluft oder harten Gegenständen.

Der Austausch von Radsätzen oder Achslagern ist problemlos möglich, da diese nur rastend montiert sind.

Gewährleistung

Wir garantieren für Material und Funktion des Produktes Fehlerfreiheit über einen Zeitraum von 2 Jahren ab Datum des Kaufbeleges. Im Fall einer berechtigten Beanstandung innerhalb dieses Zeitraums leisten wir kostenlose Nachbesserung.

In diesem Fall ist das Modell in der Originalverpackung, zusammen mit dem Kaufbeleg einzusenden.

Bitte beachten Sie, dass bei unsachgemäßen Manipulationen am Modell der Garantieanspruch erlischt!

Verschleißteile, z. B. Schleifkontakte und Haftreifen, unterliegen nicht der Garantie.

Alle Angaben und Abbildungen unterliegen ggf. Änderungen.

im Sinne der technischen Weiterentwicklung.



WEEE-REG.-Nr.:
DE 898 72 102

Ersatzteile

| Artikelnummer | Beschreibung | Bemerkungen |
|---------------|--|--------------------------|
| 13520803 | Gehäuse komplett mit Scheiben, Kuppelhaken, Führerstand | 135 067 |
| 13520901 | Puffer | 2x flach, 2x gewölbt |
| 13520602 | Inneneinrichtung | analog mit Schnittstelle |
| 13520507 | Dach- und Rahmenplatte | |
| 13520902 | 2x Halteklammer, 2x Kinematik | 2 Stück |
| 13520903 | Kinematikfeder | |
| 13520904 | Rahmen, komplett mit Treppen, Achslager, Schienenräume, Fallrohr | |
| 13520905 | Ansteckteile: 1x NEM-Schacht, 1x Bremsenschlauchträger und 1x Luftkessel mit je 2x Bremsenschlauch | |
| 13520906 | Motorrahmen rechts und links komplett | |
| 13520305 | Getriebe komplett | 1 Stück |
| 13520105 | Motor, komplett mit Schnecken und Anschlussflitzen | |
| 13520907 | Spritzling mit Kleinteilen (siehe Abb.) | unlackiert |
| 01400302 | Gehäuse, komplett mit Scheiben, Kuppelhaken, Führerstand | 140 312 (DRG, Ep. II) |
| 01400401 | Inneneinrichtung | |
| 01400205 | Dach- und Rahmenplatte, komplett mit Radschleifer | analog mit Schnittstelle |
| 01400103 | Rahmen, komplett mit Treppen, Achslager, Batteriekasten | |
| 01400403 | Ansteckteile: 1x NEM-Schacht, 1x Bremsenschlauchträger mit 2x Bremsenschlauch | |
| 01400101 | Radsatz | 1 Stück |
| 01400404 | Spritzling mit Kleinteilen (siehe Abb.) | unlackiert |

Triebwagen VT 135

